

# Erster Storch in Mühlhausen

## Naturschutzbund-Nisthilfe gleich in Besitz genommen

**Twistetal-Mühlhausen** – Der erste Weißstorch hat bereits zwei Tage nach dem Errichten der Storchplattform bei Mühlhausen die Nisthilfe angenommen. Der Naturschutzbund (NABU) Twistetal hat den Nistplatz geschaffen.

Vorsitzender Friedhelm Wernz: „Man konnte beobachten, dass der Storch im Nest Stücke der Einstreu sortierte und auf den angrenzenden Wiesen nach Nahrung suchte.“

Der Naturschutzbund hat auf einer Wiese einen 13 Meter hohen Mast mit einer

Plattform in Stahl- und Holzkonstruktion und einem geflochtenem Weidenkorb als Nisthilfe aufgestellt. Landwirt Erhard Kalhöfer, langjähriges NABU-Mitglied, hatte die Idee schon seit längerem. Als dann im vorigen Jahr mehrere Weißstörche in Mühlhausen bei der Futtersuche beobachtet wurden, hat der NABU Twistetal im November 2020 mit dem Bau der Anlage begonnen.

Die Maßnahme wurde durch großzügige Spenden der Waldecker Bank und der Sparkasse Waldeck-Franken-

berg ermöglicht. Das Stahlgestell für die Plattform hat die Firma Reinhard Götte hergestellt, alle anderen Arbeiten wurden von Mitgliedern der Gruppe übernommen.

Der Mast mit Nisthilfe wurde mithilfe eines Baggers von Andreas Müller aufgestellt. Die Kosten für das Aufstellen wurden von ihm gesponsert.

Nun hoffen die Naturschützer, „dass sich noch ein zweiter Storch einfindet und dann als Paar zur Brut schreiten. Das wäre ein großer Erfolg“, sagt Wernz.

red



**Am Tag nach dem Aufstellen der Nisthilfe** durch den Naturschutzbund Twistetal bei Mühlhausen bezog der erste Storch das neue Nest.

FOTO: DIETER BARK